



INFORMATION - KUNSTSTRASSE IMST 2014 - FreiZeich[N]en

Die **KUNSTSTRASSE IMST**, ein Projekt des Kulturreferates der Stadt Imst, startete im Jahr 2001 mit der Grundidee, innerhalb eines bestimmten Veranstaltungszeitraumes, leer stehende Räumlichkeiten zu temporären Galerien zu adaptieren, die bestehenden Galerien mit einzubinden, sowie öffentliche Plätze mit Kunst zu bespielen.

2012 betraute die **Kulturreferentin GR Sandra Friedl-Dablander, Alexandra Rangger** und **Gabriella Schatz** mit dem Projektmanagement und eine deutliche Neukonzipierung erfolgte. Die Öffnung und Vertiefung der Inhalte, ein Logo, ein Slogan, sowie ein jährlich wechselndes Thema, verhalfen der **KUNSTSTRASSE IMST** zur Weiterentwicklung und zu einem neuen Status. Mittlerweile ist die Veranstaltung zu einem Großereignis in Sachen Kunst und Kultur herangewachsen.

LEITTHEMA

Alljährlich wird ein neuer thematischer Schwerpunkt gewählt. Vom L[ICH]TBlick 2012, der BE[WEG]UNG 2013, bis hin zum **FreiZeich[N]en** 2014, wurden Begriffe, die vielfältige Berührungspunkte, sowie Interpretationsspielraum boten, als Ausgangspunkt für Bewerbungsaufruf und Projektconcept gewählt. Das Thema bietet ein weites Feld von Ansätzen, vom "Zeichen" bis zum "Zeichnen", von "Symbolen" bis zum Begriff "Frei" wurde die kreative und schöpferische Auseinandersetzung gesucht.

VERANSTALTUNGSZEITRAUM

Die Veranstaltung startet 2014 am **Freitag 17. Oktober um 19 Uhr** mit einem **Eröffnungsprogramm**, das in die **Nacht der Kunst bis 24 Uhr** übergehen wird. Anschließend wird sich jeweils am **Samstag und Sonntag, vom 18. - 26. Oktober**, Imst in einen urban erfassten Kunst- u. Kulturraum verwandeln. Die **Galerien** halten von **16 - 20 Uhr** geöffnet, das **Rahmenprogramm** findet auch darüber hinaus von **15 - 22 Uhr**, statt.



Projektmanagement
KUNSTSTRASSE 2014

Alexandra Rangger
Tel. +43 (0)664 556 39 73
ahrangger@aon.at
Gabriella Schatz
Tel. +43 (0)699 140 41 263
gabriella.schatz@aon.at

DER WEG DURCH DIE KUNSTSTRASSE

Ein ausführlicher **Folder** mit sämtlichen Galerien, Künstlern, Programmpunkten, sowie einem Stadtplan mit allen wichtigen Stationen, dazu ein Säulenleitsystem, navigieren den Besucher sicher durch die **KUNSTSTRASSE IMST**.

INFOPOINT

Der **Infopoint**, wird am **Johannesplatz 10/Sonneparkplatz, GALERIE 17**, stationiert sein. Versiert besetzt, dient er dem Besucher als Anlaufstelle für Fragen und Auskünfte jeder Art, auch diverse KUNSTSTRASSE-Merchandising Artikel sind dort erhältlich.

GALERIEN

In **29 Galerieräumen** werden an die **70** heimische und internationale **Künstler** ihre Kunst, aber auch die Persönlichkeit hinter der gezeigten Kunst präsentieren und durch die Anwesenheit der Künstler wird der kommunikative Aspekt als wichtiges Merkmal der Veranstaltung, forciert. Die Künstler werden ihre Bilder, Fotografien, Skulpturen, Installationen, sowie Multimediakunst präsentieren und sich thematisch unter anderem, auch dem **FreiZeich[N]en** annähern.

ÖFFENTLICHE PLÄTZE

An den öffentlichen Plätzen werden 2014 sehr unterschiedliche **ZEICHEN in Sachen Kunst** gesetzt.

Das **Areal Imst Mitte Pflegezentrum** (Pfarrgasse 10) wird mit **progressivem Audio-Video Design von artfx, Alex Rankl**, bespielt. Unter dem Titel "**Zeichen der Zeit**"-Die Ewigkeit ist verliebt in die Schöpfungen der Zeit, werden Projektionen an Gebäudefassade und Bodenfläche, während der gesamten Laufzeit, ab Dämmerungseinbruch gezeigt.

Am **Rathausplatz** wird "**frei[RAUM]bildung-ein KINDL[ICH]T-Projekt** der Abt. Innenarchitektur der **HTL IMST** installiert, das den Besucher zur Interaktion aufruft.



Projektmanagement
KUNSTSTRASSE 2014

Alexandra Rangger
Tel. +43 (0)664 556 39 73
ahrangger@aon.at
Gabriella Schatz
Tel. +43 (0)699 140 41 263
gabriella.schatz@aon.at

Die **Fassade** der **Bezirkshauptmannschaft Imst** wird in die **Projektion "Frei im Zeichen der KUNST"** gehüllt, es sind die Ergebnisse der interaktiven Eröffnungs-Live-Performance zu sehen, die entstandenen Kunstwerke sind ebenfalls **am Stadtplatz**, im **Schaufenster der Raiffeisenbank**, ausgestellt.

Vor dem Gebäude der **Raiffeisenbank** (Stadtplatz 9 – 10) wird **"ASAKUK"** - ein künstlerisch gestaltetes Transparent der Ateliergemeinschaft Sonnberg zu sehen sein.

Die **Kramergasse** ist mit **"Signs"**- Zeichen über den STRASSEN der STADT...auf den SPUREN der KUNST - einer KUNSTSTRASSE-Installation überspannt.

Der Graffiti Künstler **fÄtt tOny** wird ebenfalls in der **Kramergasse** StreetArt im Schaufenster, unter dem Titel **"Back to the Roots"** verwirklichen.

Als markantestes Zeichen wird die international tätige **Streetart Malerin Lydia Hitzfeld**, in der **Kramergasse** ein **großflächiges 3D Projekt an Gebädefassade und Straßenabschnitt** erarbeiten, Flächen werden räumlich, Ebenen werden dreidimensional. Der gesamte Entstehungsprozess ist während des ersten Veranstaltungswochenendes sichtbar.

Der **Straßenmalerei** widmet sich ein weiteres Projekt, der **KINDL[ICH]T-Beitrag** der, **MMS Imst, Klasse 4m**, mit dem Titel **"ALLES KUNST-STRASSE"**, wird im Straßenbereich **vor der Kinder- u. Jugendgalerie** verwirklicht.

Der **Skulpturengarten** zeigt fünf Skulpturen, als Neuzugang der **KUNSTSTRASSE 2014**, **"Die Bergwächterin - so nah so fern"** von **Michael Tolloy**. Am selben Standort befinden sich die von der KUNSTSTRASSE installierten **LoveLocks**, die den Besucher zum Installieren eines sichtbaren Zeichens der Verbundenheit aufrufen sollen.

Unter dem Titel **"Himmelszeich[N]en" - astroLOGIE vs. astroNOMIE**, sind an der **Tschett-Fassade** in Imst Mitte, Metallobjekte des Künstlers **Gebhard Schatz** angebracht, die den aktuellen Stand der Himmelskörper zur KUNSTSTRASSEN-Zeit nachstellen.



Projektmanagement
KUNSTSTRASSE 2014

Alexandra Rangger
Tel. +43 (0)664 556 39 73
ahrangger@aon.at
Gabriella Schatz
Tel. +43 (0)699 140 41 263
gabriella.schatz@aon.at

Als lebendige Zeichen der KUNST bewegen sich "**Heads**", Masken und Kostüme von **Thomas Medicus** und **NanMa - Myriam Kraml & Selina Niederbacher**, durch die Straßen und Galerien.

DIE WORTGALERIE - ZEICHEN DES WORTES

Der **Buchladen "Wiederlesen - Bücher aus zweiter Hand"** in der **Dr.-C.-Pfeifenbergerstr.7**, fungiert als Galeriestation, die alle Programmpunkte der **Wortgalerie** beherbergt.

Vom phantastischen Realismus, ironisch zugespitzten Geschichten, von tiefsinnigen, Gedichten und Texten, einer Kurzgeschichte für Kinder, bis zur Sound&Lyric Performance, findet ein breit gefächertes Angebot mit insgesamt sieben Programmpunkten an Wortkunst statt, das in das Rahmenprogramm eingliedert ist.

ArtDesignShop

Die **KUNSTSTRASSE IMST** zeigt in allen Galerien Kunst, die auch käuflich erworben werden kann. Der Besucher der **KUNSTSTRASSE** findet neben diesem Angebot zusätzlich noch eine Auswahl an Kunst und Design im durchaus attraktiv-leistbaren Preissegment im **ArtDesignShop**, am **Johannesplatz 10/Sonneparkplatz, GALERIE 17**.



Projektmanagement
KUNSTSTRASSE 2014

Alexandra Rangger
Tel. +43 (0)664 556 39 73
ahrangger@aon.at
Gabriella Schatz
Tel. +43 (0)699 140 41 263
gabriella.schatz@aon.at

EINIGE HIGHLIGHTS AUS DEM RAHMENPROGRAMM - MUSIK UND PERFORMANCE

Eröffnung und Nacht der KUNST

Anlässlich der **Eröffnung am Freitag 17.10.2014 um 19 Uhr** gibt es künstlerische **ZEICHEN** aus **Musik, Tanz** und **Performance** zu sehen. Die Eröffnung wird das Thema **FreiZeich[Ne]n** mit der Doppel-Performance "**FeuerzeichNe**", der **Feuerkünstler Ursula Beiler** u. **Gebhard Schatz**, sowie einem **Feuertanz** von **Claudia Beiler** aufgreifen. Musikalisch gestalten "**The Jax**" - **Jacqui** und **Alex Rankl** mit voice&guitar den Auftakt.

"**Frei im ZEICHEN der KUNST**"-eine **interaktive Live-Performance mit Projektion und Musik**, initiiert von **Harry Triendl**, wird von einer **9-köpfigen Künstlergruppe** gestaltet, die damit um **21.30 Uhr**, den zweiten Teil der Eröffnung in der **Nacht der Kunst, im Raiffeisensaal** (Stadtplatz 9 – 10) bestreiten.

1. KUNSTSTRASSEN-WOCHENENDE

Am **Samstag 18.10.2014** reicht das Angebot vom **Pantomime-Workshop mit Franz Unger**, bis zur **Filmdokumentation "Zeichen setzen - Kunst für humanitäre Projekte"** von **Frizey Greif Light Projekte**. Um **20.30 Uhr** findet an der **Bühne Imst Mitte, Theaterforum Humiste**, Pfarrgasse 7, ein stimmungsvolles **Konzert der Stefan Greuter Band** statt. Zu hören sind erste Vorzeichen zur **CD "Spät ist nicht vorbei"**. Am **Sonntag 19.10.2014** treten um **15 Uhr** ebenfalls an der **Bühne Imst Mitte, Marlon Prantl mit TyRoll und Hans Haid** auf. Zu hören ist "**DRWEILONG**" - **Musik & Poesie im Öztaler - Kulturerbe -Dialekt**.

2. KUNSTSTRASSEN-WOCHENENDE

Am **Samstag 25.10.2014** und **Sonntag 26.10.2014** wird am Vorplatz der Johanneskirche, jeweils um **17 Uhr**, **Live Straßentheater mit Stillman Theater** - European Living Statue Champion geboten. Mit **der Upperland Funkband** wird am **Sonntag, 26.10.2014**, das ehem. **Cafe Stadtplatz** am Stadtplatz 10 musikalisch in Szene gesetzt.



Projektmanagement
KUNSTSTRASSE 2014

Alexandra Rangger
Tel. +43 (0)664 556 39 73
ahrangger@aon.at
Gabriella Schatz
Tel. +43 (0)699 140 41 263
gabriella.schatz@aon.at

KULTIGE TREFFPUNKTE

DownTown meets KUNSTSTRASSE! Die Bar DownTown öffnet sich während der gesamten Veranstaltungstage ab 18 Uhr als Treffpunkt inmitten der KUNSTSTRASSE zum gemeinsamen Ausklang! Unterwegs in der KUNSTSTRASSE! **Kult Mobil - COFFEEkult by Cem Korkmaz!** Der 6-fache Baristameister wird mit seiner hohen Kunst der Kaffeezubereitung mobil in der KUNSTSTRASSE IMST unterwegs sein.

Wir gratulieren dem ART CLUB IMST zum 30 Jahre Jubiläum!

Der **ART CLUB IMST** veranstaltet am **Samstag 25.10.2014** ab **19.30 Uhr** im **Glenthof Imst** ein großes **Jubiläumskonzert** mit Brian Auger & Alex Ligertwood und 6 heimischen Revival-Bands

KINDL[ICH]T - Kreativprojekt für Kinder und Jugendliche

Das **KINDL[ICH]T** symbolisiert den als Zukunftsträger der Kunst gedachten Teil der **KUNSTSTRASSE** und ist ein eigenständiges Projekt, bei dem Kinder und Jugendliche klare, freie Impulse als Nachwuchskünstler setzen.

Das Projekt ist auch 2014 dem Grundthema der **KUNSTSTRASSE** angeschlossen und **FreiZeich[N]en** steht für **FREIE** Entwicklung von eigenen **ZEICHEN** im persönlichen Ausdruck, beides Elemente die im Kinder- und Jugendalter für die Entdeckung und Förderung der eigenen Fähigkeiten maßgeblich entscheidend sind. 2014 werden die **KINDL[ICH]T-Projekte** aufgrund des wachsenden Interesses und Anspruchs erstmals als Gesamtschau in einer eigenen **Kinder- u. Jugendgalerie, Johannesplatz 6-8, Galerie 21**, gezeigt. Die **KINDL[ICH]T-Projekte** werden am **Samstag 18.10.2014** um **15 Uhr** im Rahmen einer **Vernissage**, musikalisch begleitet von der **Kinderband "Chamäleon&Friends"**, nochmals als eigener Programmpunkt präsentiert.



Projektmanagement
KUNSTSTRASSE 2014

Alexandra Rangger
Tel. +43 (0)664 556 39 73
ahrangger@aon.at
Gabriella Schatz
Tel. +43 (0)699 140 41 263
gabriella.schatz@aon.at

KUNSTSTRASSE IMST FreiZeich[N]en setzt ZEICHEN

Die insgesamt mit **mehr als 100 Künstlern in Galerien und Rahmenprogramm** besetzte **KUNSTSTRASSE IMST** bietet auch **2014** zugleich qualitative und innovative Impulse, eingebettet in ein anspruchsvolles Programm, das sich zeitlich intensiv und lokal konzentriert an **zwei Wochenenden** öffnet und im Sinne des Themas **ein nachhaltiges ZEICHEN in der Kulturlandschaft** und der Wahrnehmung der Besucher und Teilnehmer setzen soll.

Die **Imster KUNSTSTRASSE**, als **Kulturprojekt der Stadt Imst**, bringt Bewegung nach Imst und zeigt Bewegung aus Imst, setzt Zeichen und offene und klare Signale in Richtung Machbarkeit eines Kulturprojektes unter bestmöglicher Ausnützung von örtlichen Rahmenbedingungen.

KUNSTSTRASSE IMST: setzt ZEICHEN...

KUNSTSTRASSE IMST: FREIE, offene, kommunikative Begegnung von Mensch, Kunst, Kreativität...

KUNSTSTRASSE IMST: DURCH DIE STRASSEN DER STADT...AUF DEN SPUREN DER KUNST...

Für den Inhalt/Rückfragen: Alexandra Rangger

Konzept/Projektentwicklung u. Umsetzung: Alexandra Rangger u. Gabriella Schatz

Projekträger/Auftraggeber: Stadtgemeinde Imst, www.kultur-imst.at